

Bunter Hering: „Karrieresprünge“ bei walter services

Größter Arbeitgeber der Stadt engagiert sich gemeinsam mit der AOK Brandenburg für gesunde und zufriedene Mitarbeiter

Frankfurt (Oder), 06.07.2007 „Bleib gesund – auch beim Job“ - unter diesem Motto lässt walter services Besucher des Bunten Hering in diesem Jahr einen Parcours durchlaufen – bzw. „durchhüpfen“. Als größter Arbeitgeber der Stadt führt der Dienstleister für Kundenservice und Vertrieb vom 6. bis zum 8. Juli gemeinsam mit der AOK Brandenburg einen Fitnesscheck durch und informiert darüber, was einen gesunden Arbeitsplatz ausmacht. Bereits 1999 hatte das Unternehmen gemeinsam mit der Krankenkasse das Projekt GEZUTEL (gesund und zufrieden telefonieren) ins Leben gerufen. Ernst-Joachim Villis, verantwortlich für Personalmarketing, weiß um die Bedeutung des Arbeitsumfelds für die Qualität der Services: „Als Dienstleister in einem rasant wachsenden Sektor sehen wir uns zwei Seiten gegenüber verpflichtet: zum einen unserem Auftraggeber hinsichtlich Qualität und Zuverlässigkeit und zum anderen natürlich unseren Mitarbeitern, deren gesundes Arbeitsumfeld die Voraussetzung für erstklassige Dienstleistungen bildet.“ Laut Villis seien zufriedene Mitarbeiter nicht nur leistungsfähiger, sondern auch leistungsbereiter – „Und das wird auch in Form erfolgsabhängiger Prämien honoriert“, erklärt Villis. Marek Rydzewski, Niederlassungsleiter der AOK Brandenburg in Frankfurt/Oder, bestätigt den Zusammenhang: „Unsere Erfahrungen aus der Zusammenarbeit mit Arbeitgebern zeigen, dass zufriedene und gesunde Mitarbeiter kundenorientierter sind, überdurchschnittliches Engagement zeigen und auch in schwierigen Situationen sachgerechte Lösungen finden.“

Wer mehr über Ein-, Um- und Aufstiegschancen bei walter services wissen möchte, findet am Stand neben MOZ und AOK kompetente Ansprechpartner, die jederzeit für ein persönliches Gespräch zur Verfügung stehen. Interessenten, die nicht nur berufliche, sondern auch sportliche Herausforderungen suchen, sind herzlich ein-

PRESSEINFORMATION

geladen, ihre Fitness beim Fußschemel-Hüpfen unter Beweis zu stellen. Üblicherweise im Rücken schonenden Einsatz am Arbeitsplatz der Kundenbetreuer, dienen die Fußstützen auf dem Parcours beim „Bunten Hering“ dazu, die Pulsfrequenz der Hüpfenden festzustellen und somit auf den Fitness- und Gesundheitsgrad zu schließen. Wem es gelingt, besonders große Sprünge zu machen, der wird nicht nur mit einem gesunden Leben belohnt, sondern hat auch die Chance auf unterschiedliche Preise. Denn: „Egal, wie hoch man hinaus will, walter services bietet für viele Interessenten das passende Sprungbrett“, erklärt Villis und freut sich auf viele springbereite Teilnehmer.